



Energiegespräche im Wenkenhof, Riehen

Suffizienz, Modell für eine nachhaltige Gesellschaft?

Donnerstag, 18. Oktober 2012

Fünfte sun21 Energiegespräche im Wenkenhof

Donnerstag, 18. Oktober 2012 – 13.00 bis 21.15 Uhr (inkl. Abendessen – Wenkenhof Riehen)



Suffizienz, Modell für eine nachhaltige Gesellschaft?

Neben der Förderung erneuerbarer Energien, der Effizienzsteigerung bei der Ressourcennutzung engagiert sich der Verein sun21 auch für Suffizienz. Der Begriff Suffizienz steht dabei für das Bestreben nach Genügsamkeit bzw. einem Verlassen des Prinzips des «immer Mehr» an Waren, Mobilität und Dienstleistungen.

Die Energiegespräche im Wenkenhof dienen als Plattform für einen ernsthaften Austausch im Nachhaltigkeitsbereich. Vertreter und Vertreterinnen aus unterschiedlichen Fachgebieten werden sich dieses Jahr intensiv mit Fragen zur Rolle der Suffizienz als Modell für eine nachhaltige Gesellschaft auseinandersetzen.

Aus unserer Sicht ist zur Erreichung einer nachhaltigen Entwicklung eine Konzepterweiterung notwendig. Allein mit Effizienz und erneuerbaren Energien kann unsere Gesellschaft, im Energiebereich, das Ziel der 2000-Watt-Gesellschaft nicht erreichen und langfristig sichern. Mit Suffizienz (von lat. *sufficere* – ausreichen) erweitern wir unseren Ansatz und es ist bemerkenswert, dass auch in Wirtschaftskreisen darüber nachgedacht wird, wie man die Lebensqualität mit «Weniger» erhalten kann. In letzter Zeit wurde eine Reihe von Büchern und Artikeln zu Suffizienzstrategien veröffentlicht und Veranstaltungen zu diesem Themenfeld durchgeführt. Die sun21 organisierte im Juni 2012 ein erstes Treffen mit diversen Organisationen, in der Absicht ein «Suffizienz Netzwerk Schweiz» zu gründen.

In Workshops nach Antworten suchen

Ist es aber realistisch Suffizienz als Modell für einen neuen Lebensstil zu propagieren? Sind wir bereit die notwendigen Verhaltensanpassungen und Strukturveränderungen anzugehen? Wie gehen wir mit dem Dilemma um, wenn Ängste z.B. vor Verlust entstehen? Kann ein solcher Wertewandel als Chance für eine neue Lebensqualität begriffen werden? Diese Fragen sollen in verschiedenen Workshops diskutiert werden. Dabei interessiert, welche Rolle Suffizienz in den Bereichen Mobilität, Konsum und Wirtschaft spielt und welche Umsetzungsmöglichkeiten machbar erscheinen. Die Zusammensetzung der heterogenen Gruppen soll vor Allem auch den Generationendialog fördern.

Teilnahme

Teilnahme nur auf Einladung, Teilnehmerzahl beschränkt

Anmeldung

Bis 08.10.2012. Siehe Anmeldekarte mit Wahl des Workshops.

Tagungssprache

Deutsch

Tagungsgebühren

Dank unseren Sponsoren kann die Teilnahme an der Tagung kostenlos angeboten werden. Ihre Anmeldung ist verbindlich und wird schriftlich bestätigt.

Programmübersicht

ab 12.15 Uhr Türöffnung/Registration/kleiner Imbiss

13.00 Uhr Eröffnung der Tagung, Grussbotschaft Gemeinde Riehen
Willi Fischer, Gemeindepräsident Riehen

13.10 Uhr Ziel der Tagung, Moderation durch die Tagung
Esther Maag, Präsidentin sun21

Esther Maag

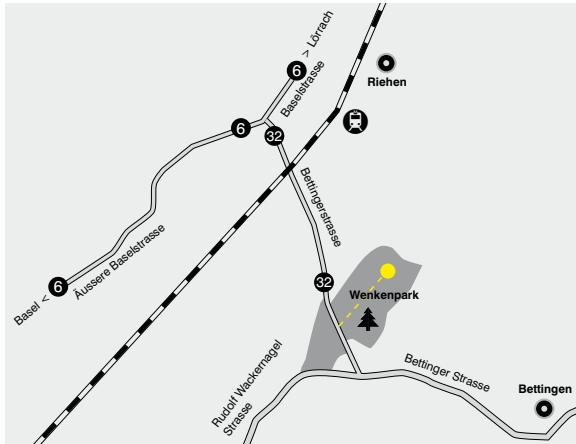
Willi Fischer

Prof. Mathias
Binswanger

Gabi Hildesheimer



13.20 Uhr	Input Referate
	Sinnlose Wettbewerbe – Warum wir immer mehr Unsinn produzieren Prof. Mathias Binswanger Fachhochschule Nordwestschweiz/Universität St. Gallen
	Genügsamkeit als Geschäftsmodell Gabi Hildesheimer Öbu – Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften
14.20 Uhr	Fragerunde, anschliessend Informationen zum Tagungsablauf, Organisatorisches Esther Maag , Präsidentin sun21
14.40 Uhr	Wechsel in die Workshop-Räume Erfrischungen/Verpflegung
14.55 Uhr	Start der Workshops:
	Gruppe 1 Thema: Mobilität Moderation/Leitung: Christian Egeler , Rapp Trans AG
	Gruppe 2 Thema: Konsum Moderation/Leitung: Rolf Iten , Infras
	Gruppe 3 Thema: Wirtschaft Moderation/Leitung: Reto Mohr
	Gruppe 4 (optional – bei genügend Anmeldungen junger Menschen) Thema: Visionen aus Sicht der jungen Generation Moderation/Leitung: noch offen
17.25 Uhr	Wechsel von den Workshop-Räumen zur Reithalle/Plenum
17.40 Uhr	Präsentationen der Ergebnisse aus den Gruppen
18.20 Uhr	Zusammenfassung und Schlusswort Esther Maag , Präsidentin sun21
18.30 Uhr	Apéro
19.00 Uhr	Abendessen
ca 21.15 Uhr	Schluss der Veranstaltung



ANFAHRT MIT DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

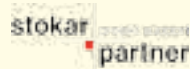
Fahren Sie mit Tram 6 Richtung Riehen. Steigen Sie an der Haltestelle «Bettingerstrasse» in den Bus 32 um, bis zum «Wenkenhof».

sun21 dankt allen Sponsoren:

Hauptsponsor



Sponsoren



sun21

Elisabethenstrasse 23, Postfach 332, 4010 Basel, Schweiz,

Tel. +41 61 227 50 55, Fax +41 61 227 50 52, sun21@sun21.ch, www.sun21.ch



eine-augenweide.com

Anmeldung

zur Teilnahme an den fünften Energiegesprächen im Wenkenhof, Donnerstag 18. Okt. 2012.

☐ Ich melde mich bis und **mit Abendessen** an ☐ vegetarisches Menu

☐ Ich melde mich bis und **mit Apéro** an

☐ Ich melde mich **ohne** Apéro und Abendessen an

Ich melde mich für folgenden Workshop an:

- ☐ Gruppe 1, Mobilität
- ☐ Gruppe 2, Konsum
- ☐ Gruppe 3, Wirtschaft
- ☐ Gruppe 4, Visionen der Jugend

Sollte der gewählte Workshop bereits ausgebucht sein, wähle ich alternativ folgende Gruppe:

- ☐ Gruppe 1, Mobilität
- ☐ Gruppe 2, Konsum
- ☐ Gruppe 3, Wirtschaft
- ☐ Gruppe 4, Visionen der Jugend

☐ Ich kann nicht teilnehmen, bitte um Tagungsunterlagen

Anrede/Titel

Vorname /Name

Funktion

Unternehmen/Organisation

Adresse

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Anmeldeschluss ist der 08. Oktober 2012

- **Anmeldungen:** online unter www.sun21.ch oder mit dieser Karte per Post oder Fax (061 227 50 52), per E-Mail Stichwort Wenkenhof an: anmeldung@sun21.ch.
- **Die Platzzahl ist beschränkt.** Pro Workshop können maximal 20 Personen teilnehmen. Wir bitten Sie, sich baldmöglichst für eine der vier Gruppen anzumelden. Motivierte Moderatoren leiten die Workshops.
- **Bestätigung:** Ihre Anmeldung ist verbindlich und wird schriftlich bestätigt.
- **Kosten:** Dank unseren Sponsoren kann die Teilnahme an der Tagung kostenlos angeboten werden.



Bitte
ausreichend
frankieren

sun21

«Wenkenhof»

Elisabethenstrasse 23

Postfach 332

4010 Basel